

Die Flame of Genesis

Der Flame of Genesis sieht man schon an, wie sie funktioniert – aus der Spitze kommt ein laserartiger Lichtstrahl, der auf Zellebene die Harmonie und Ordnung in unserem Körper wieder herstellen kann. Dieser Strahl ist schon mehrfach von hellsichtigen Menschen gesehen und als bläulich weißer, fokussierter Lichtstrahl beschrieben worden.

Die Flame of Genesis enthält und ruft das Licht der Schöpfung. Durch die Energie der Flame of Genesis kann die Struktur der Zellen verbessert und unterstützt werden. Das ist sehr nützlich, wenn auf energetischer Ebene Regenerationsprozesse unterstützend beschleunigt werden sollen, z.B. bei kleinen und größeren Wunden, Quetschungen, Schmerzen, Narbengewebe, Erkältungen. Kurz gesagt ist die Flame of Genesis generell das Werkzeug der Wahl bei allem, was mit Knochen, Haut und Organen zu tun hat.

Tipps für den erfolgreichen Einsatz

- Umfassen Sie die Flame of Genesis am besten fest mit Daumen und zwei Fingern. Damit können Sie verhindern, dass sie aus der Hand rutscht und jemand mit der Spitze verletzt wird
- Richten Sie die Spitze der Flame of Genesis auf die zu behandelnde Fläche, während Sie kleine Bewegungen ausführen. Das können fließende Wellenbewegungen sein oder eine Spirale, eine Vor- und Zurückbewegung oder was immer Ihnen für die jeweilige Behandlung angebracht erscheint
- Der Abstand zum K\u00f6rper soll zwischen 5 und 45 cm liegen. Bei einer Wunde oder bei einem kleinen Kind ist eine gr\u00f6\u00dfere Distanz vorteilhaft, um eventuellen Verletzungen durch pl\u00f6tzliche und unvorhergesehene Bewegungen vorzubeugen
- Halten Sie die Flame of Genesis direkt auf die Chakren und aktivieren Sie diese der Reihe nach von unten nach oben. Wenn bei großer Erschöpfung Energie besonders dringend benötigt wird, dann halten Sie die Flame of Genesis direkt unten an das Wurzelchakra (alternativ mit der Spitze zur Scheide bzw. beim Mann zum Damm legen), so daß die Energie hochsteigt.